Zincum Komplex North®
Flüssige Verdünnung zur Injektion
Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient!
Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollten.
Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Zincum Komplex North®

Darreichungsform: Flüssige Verdünnung zur Injektion

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei während der Anwendung dieses Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:
1. Was ist Zincum Komplex North® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zincum Komplex North® beachten?
3. Wie ist Zincum Komplex North® anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Zincum Komplex North® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Zincum Komplex North® und wofür wird es angewendet?

Zincum Komplex North® ist ein homöopathisches Arzneimittel.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zincum Komplex North® beachten?

Wann darf Zincum Komplex North® nicht zur Anwendung kommen?

Bei bekannter Allergie auf Mistelzubereitungen, bei chronischen granulomatösen Erkrankungen und Autoimmunerkrankungen und bei Hyperthyreose mit nicht ausgeglichener Stoffwechsellage soll das Arzneimittel nicht angewendet werden.
Akute entzündliche bzw. hoch fieberhafte Erkrankungen: Die Behandlung sollte bis zum Abklingen der Entzündungszeichen unterbrochen werden.

Wann ist besondere Vorsicht bei der Anwendung von Zincum Komplex North® erforderlich?

Schwangerschaft und Stillzeit:
Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.
Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Besondere Hinweise zur Anwendung im Kindesalter:
Es liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen bei Kindern vor. Das Arzneimittel soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von Zincum Komplex North® mit anderen Arzneimitteln:
Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.
Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen oder anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

3. Wie ist Zincum Komplex North® anzuwenden?

Wenden Sie Zincum Komplex North® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.
Soweit nicht anders verordnet:
Bei akuten Zuständen 1 Ampulle (1,0 ml) bis zu 3 Mal täglich i.m. oder s.c. injizieren.
Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathischen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen.
Bei chronischen Verlaufsformen 2 Mal wöchentlich 1 Ampulle mit 1,0 ml i.m. oder s.c. injizieren. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendungen zu reduzieren.

Dauer der Anwendung
Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Geringe Steigerung der Körpertemperatur, örtlich begrenzte entzündliche Reaktionen um die Einstichstelle der subkutanen Injektion sowie vorübergehende leichte Schwellungen regionaler Lymphknoten sind unbedenklich.
In seltenen Fällen können bei Unverträglichkeit gegen Mistel örtliche oder allgemeine allergische oder allergieähnliche Reaktionen wie: Generalisierter Juckreiz, Nesselsucht, Hautausschlag, Schwellung im Gesichtsbereich (Qincke Ödem), Schüttelfrost, Atemnot und Schock auftreten, die ein Absetzen des Präparates und sofortige ärztliche Behandlung erforderlich machen.
In seltenen Fällen kann es zu Aktivierung von Entzündungen kommen (z. B. chronische Sinusitis, Zahnwurzelgranulome).
Gelegentlich können Venen mit entzündlichen Reizerscheinungen reagieren. Eine vorübergehende Therapiepause ist auch hier erforderlich.

Hinweis:
Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem **Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175**

Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Zincum Komplex North® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.
Nach Öffnung der Ampulle ist der Inhalt umgehend zu verwenden. Eventuell nicht verwendeter Ampulleninhalt ist zu verwerfen.

6. Weitere Informationen

Zusammensetzung:
1 Ampulle zu 1 ml flüssige Verdünnung zur Injektion enthält:

Wirkstoffe:

Alumina Dil. D12	0,1 ml;
Ambra Dil. D 10	0,1 ml;
Barium carbonicum Dil. D 10	0,1 ml;
China Dil. D12	0,1 ml;
Conium Dil. D10	0,1 ml;
Crataegus Dil. D4	0,1 ml;
Hyaluronidasum Dil. D12 [HAB, Vorschrift 5a, D1 mit Ethanol 15% (m/m)]	0,1 ml;
Lycopodium Dil. D6	0,1 ml;
Viscum album Dil. D4	0,1 ml;
Zincum metallicum Dil. D10	0,1 ml.

Die arzneilich wirksamen Bestandteile werden über die letzten beiden Verdünnungsstufen gemeinsam potenziert.
Sonstiger Bestandteil: Natriumchlorid,.

Wie Zincum Komplex North® in den Handel kommt:
Originalpackung mit 10 Ampullen zu 1,0 ml
Anstaltspackungen mit 100 Ampullen zu 1,0 ml

Pharmazeutischer Unternehmer:
St. Johanser Naturmittelvertrieb GmbH
Postfach 1261
85542 Kirchheim bei München

Reg.-Nr.: 4557.00.01

Apothekenpflichtig

Stand der Information: Dez. 2015